

V



➔ Vampir

Dem Volksglauben nach ist ein Vampir ein Untoter, ehemals menschliches Wesen, das als Frau oder Mann erscheint. Ein Vampir erhält seine Unsterblichkeit durch den Genuss des Blutes eines lebendigen Menschen. Mit unfehlbarem Gespür findet er die Halsschlagader eines Sterblichen und schlägt in diese seine spitzen Eckzähne hinein und saugt Lebenssaft aus dessen Körper. Danach verschließt er die Wunde, so dass lediglich zwei kleine rote Punkte an der Stelle zurückbleiben.

Manchmal geschieht es jedoch, dass ein Opfer bereits durch den ersten Biss zum Vampir wird. Aber meist verspürt ein Mensch, der dem Angriff eines Vampirs zum Opfer fällt zunächst nichts und erinnert sich gewöhnlich noch nicht einmal an den Vorfall. Sucht ihn der Vampir mehrmals auf, schwindet seine Lebenskraft zusehends bis er schließlich stirbt. Doch bald darauf erwacht er in seinem Grab, wird von einer unstillbaren Gier nach menschlichem Blut befallen und mutiert so selbst zu einem solchen Geschöpf.

Die Annahme, dass Vampire bei Tageslicht nicht in Erscheinung treten, bietet keinen ausreichenden Schutz, da einige Vampirarten sehr wohl Tageslicht, wenn auch keine direkte Sonneneinstrahlung vertragen. Auch der Hinweis, dass diese Geschöpfe kein Spiegelbild erzeugen können, hat sich nicht in allen Fällen bewahrheitet. Einen Vampir erkennt man gewöhnlich an dessen blasser Hautfarbe, den zugespitzten Eckzähnen und wenn man sich nahe bei ihm befindet kann man seinen fauligen Atem wahrnehmen, doch meist ist es dann für eine Flucht zu spät.

Die abschreckende Wirkung der bekannten Gegenmaßnahmen: Knoblauch, Talisman und bestimmte Kräuter sind nicht nachgewiesen. Den größten Erfolg sich eines Vampirs zu entledigen verspricht die Methode, einen Eichenpflock in sein Herz zu treiben, um ihn endgültig zu töten. Es wird gewarnt, dass dieser jedoch niemals entfernt werden darf, da der Vampir andernfalls sein untotes Leben wieder aufnehmen kann.

Als wohl bekanntester Vampir, der angeblich in der rumänischen Volksmythologie existiert, ist wohl Dracula zu benennen.